

Langepackt!

... am Samstag, dem 3. Juli 2010
im CBT-Wohnhaus Upladin

und für Sie als Pressebericht
zusammengepackt.



Bericht vom 03.07.10: 1. Projekttag des „Teichschubbens“

In praller Sonne bei 38° C standen bereits Minuten nach offiziellem Projektbeginn um 10.00 Uhr ein großer Teil der knapp 30 Schüler, Lehrer und Eltern sowie der ca. 20 Wirtschaftsjuvenen in dem Gartenteich des Wohnhauses Upladin.

An diesem ersten Projekttag wurde das komplette Wasser abgelassen und die große Betonwanne von Dreck befreit. Wirtschaftsjuvenen und Kinder des Landrat-Lucas-Gymnasiums reinigten unter großer Freude vieler Bewohner und Anwesender des Hauses den Teich nebst Einfassung mit Hochdruckreinigern, Besen, Bürsten sowie mit bloßen Händen.

Solche Wasserspiele und die vielen, vielen engagierten Hände, die für das gemeinsame Projekt „ANGEPACKT“ haben, sorgten dafür, dass bereits mittags das Tagewerk vollbracht war. Das perfekte Getränke- und Melonenbuffet des Hauses Upladin wurde bei diesen Temperaturen nicht nur von den Kindern gerne angenommen und hat sicherlich auch einen Anteil am tollen Miteinander an einem Samstag, an dem körperliche Arbeit wegen der Temperaturen eigentlich nicht jedermanns Sache wäre.

Ihr

Gunna Holz

[in Zuständigkeit für die externe Kommunikation der WJ Leverkusen/Rhein-Berg]

Projektfakten und Verlauf:

Ausschreibung des Förderpreis-Wettbewerbs anlässlich des 25-jährigen Jubiläums

Wir hielten es in der momentanen wirtschaftlichen Situation für angemessen, mit dem eigentlich für die Jubiläumsfeier geplanten Budget ein soziales Projekt zu fördern.

Juryauswahl des Siegerprojekts aus dem Finalistenkreis

Eingereicht wurden über 30 Projekte, von denen nach einer Vorauswahl 6 Projekte von den Antragstellern vor einer Jury präsentiert werden durften.

Den Zuschlag erhielt ein gemeinsames Projekt zwischen dem Landrat-Lucas-Gymnasium und dem CBT Wohnhaus Upladin in Leverkusen Opladen: Der sogenannte „3-Generationen-Teich“ des Seniorenwohnheims wird nun gemeinsame Pflegeaufgabe sowohl von Schülern des Gymnasiums als auch der rüstigen Rentnern.

Kooperation mit dem Naturgut Ophoven im Rahmen des Regionale 2010 Projekts „Wasser verbindet“

Fachmännisch unterstützt und beraten werden die Akteure vom Naturgut Ophoven, die einerseits als Dienstleister die Bepflanzungen übernehmen, andererseits im Rahmen ihrer eigenen Projektreihe „Wasser verbindet“ ganz besonders hinter der Aktion stehen.

Förderung

Realisiert werden kann die umfangreiche Sanierungs- und Neubepflanzungs-Maßnahme nun durch die Finanzierung der Wirtschaftsjuvenen Leverkusen/Rhein-Berg e. V., die zusätzlich noch bei den Arbeiten selbst tatkräftig mit anpacken werden.

1. Projekttag am 03.07.2010

Die Fische werden in einen Übergangsteich des Naturgut Ophovens umgesiedelt. Das Wasser des Teichbeckens wird komplett

geleert und die gesamte Anlage gemeinsam mit WJ-lern, Schülern, Lehrern und Eltern der 5. Klasse des Landrat-Lucas-Gymnasiums sowie Fachleuten des Naturgut Ophovens gesäubert. Es werden weitere Vorbereitungsmaßnahmen durchgeführt. Vorbereitend wird der Teich zu ca. einem Drittel wieder mit Wasser befüllt. Die restliche Befüllung findet über den natürlichen Weg durch Regen statt, was wichtig für die Verträglichkeit der Fische und Bepflanzung ist.

2. Projekttag am 11.09.2010

Die Fische werden wieder eingesetzt und die Ökologisierung des Teichs abgeschlossen. Begleitend zur Bepflanzung wird ein kleiner Lehrpfad mittels Info-Tafeln installiert.

Nachhaltigkeit und Zukunft

Mit Fertigstellung des Projektes ist eine weitere Basis für die zukünftige Vernetzung und kooperativen Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Partnern geschaffen worden. Die gemeinsame Pflege und weitere Themen bezogene Aufgaben werden die Zusammenarbeit zwischen den Bewohnern des Wohnhauses Upladin und den 5. Klässlern des Landrat-Lucas-Gymnasiums weiter fördern und intensivieren.

Hintergrundinfos zu den Wirtschaftsjuvenen Leverkusen/Rhein-Berg e. V.

Die Wirtschaftsjuvenen sind ein deutschlandweit agierendes, in regionalen Kreisen organisiertes Netzwerk aus jungen Unternehmern und Unternehmensführungskräften. Die Wirtschaftsjuvenen der unterschiedlichen Länder sind weltweit in dem Netzwerk Junior Chamber International (JCI) organisiert.

Jeder WJ Kreis setzt in seinem Handeln gemäß der aktiven Mitgliederstruktur und des jeweiligen Umfeldes eigene Prioritäten der Vereinsausrichtung fest. Die Wirtschaftsjuvenen Leverkusen/Rhein-Berg e. V. stehen für die Kernthemen „Bildung, Wirtschaft und Soziales“. Speziell in diesen Bereichen und unter dem Motto [angepackt!] bewegen die Mitglieder Vieles im Bereich des wirtschaftlich fundierten bürgerschaftlichen Engagements.

Mit dem Jubiläumsprojekt anlässlich des 25-jährigen Bestehens dieses Kreises dokumentiert sich eine Facette des Engagements. Desweiteren wären die regelmäßigen Bewerbungsunterlagen-Checks in Schulen in Leverkusen und Bergisch Gladbach zu erwähnen oder die enge Zusammenarbeit mit der Wilhelm-Wagener-Förderschule in Bergisch Gladbach.

Kontakte

Kreissprecher: Guido Lenné (info@GuidoLenne.de)

Geschäftsführung: Ester Maniecki (e.maniecki@wj-lev.de)

Ressort Kommunikation: Ingo Friederichs (Ingo.Friederichs@inch-media.de)

Bereich Öffentlichkeitsarbeit: Gunna Holz (holz@designb3.de)

www.wj-lev.de